

14. MITtekonferenz tagt am 10. Februar via Zoom-Meeting

28.01.2021 10:56 von Martina Jansen (Kommentare: 0)

14. MITtekonferenz tagt am 10. Februar via Zoom-Meeting



Konferenz erstmals als Onlineveranstaltung. Im Fokus: die Zukunft der Altstadtkonferenz

Das Stadtteilbüro lädt am 10. Februar 2021 (Mittwoch) um 19 Uhr zur 14. MITtekonferenz ein. Coronabedingt findet die Konferenz erstmalig als Online-Konferenz via Zoom-Meeting statt. Wer teilnehmen möchte, kann sich über den Link, der mit der Einladung versendet worden ist, einwählen.

Wer teilnehmen möchte, jedoch keine Einladung erhalten hat, kann eine kurze Mail an henning.lagemann@wirmachenmitte.de schicken.

In dieser Konferenz sind wie immer alle Bürger willkommen, die sich für Themen im Stadterneuerungsprogramm „Wir machen Mitte“ der Altstadt sowie Teile der Hardt und der Feldmark oder für eines der vielen Projekte in diesem Programm interessieren und engagieren möchten.

Auf der Tagesordnung stehen folgende Punkte:

Aktuelles zu den Baumaßnahmen, eine offene Diskussionsrunde zur Frage „Wie soll die Altstadtkonferenz zukünftig inhaltlich gestaltet werden?“, Informationen zum Bürgerfonds sowie zu den laufenden Bürgerfondsprojekten, Neues zum „Tipi der Begegnung“, sowie Tipps und Termine aus bzw. für das Programmgebiet „Wir machen MITte“.

Zu dieser MITtekonferenz wird es aufgrund des nicht möglichen Zusammentreffens keine regulären Abstimmungen zu Bürgerfondsanträgen geben können. Für einen Antrag, welcher zeitlich auf die Sommermonate begrenzt ist, wird es ein Sonderverfahren geben. Die Stimmberechtigten werden gebeten, per Briefwahl über das Projekt abzustimmen. Die entsprechenden Dokumente sowie eine Kurzbeschreibung des Projekts werden kurz vor der Konferenz per E-Mail vom Stadtteilbüro versandt. Bürgerinnen und Bürger, die nicht im Verteiler für die Stadtteilkonferenz sind, jedoch im Programmgebiet wohnen und über das Projekt abstimmen wollen, genügt eine Anfrage ebenfalls an henning.lagemann@wirmachenmitte.de oder telefonischer Kontakt unter (02362) 21 40 542, um die Unterlagen zu erhalten.

Über die anderen Anträge soll im Frühjahr bei einer hoffentlich dann möglichen Präsenzkonferenz abgestimmt werden.

Für dieses Jahr sind ausreichend Mittel im Bürgerfonds verfügbar, die für Projektideen von Bürgerinnen und Bürgern eingesetzt werden können. Wer ein förderfähiges Projekt plant, sollte sich mit dem Stadtteilbüro in Verbindung setzen, damit der Vorschlag in der 15. MITtekonferenz, die nach ursprünglicher Planung am 16. Juni 2021 stattfinden soll, beraten werden kann.

Informationen zum Bürgerfonds gibt's auch im Internet (dort unter „Projekte“, Unterkapitel „Soziales Miteinander“). Das Stadtteilbüro finden Bürgerinnen und Bürger im Haus Gahlener Straße 9, Tel. (02362) 21 40 540, E-Mail info@wirmachenmitte.de oder im Internet auf www.wirmachenmitte.de.

Text: Stadt Dorsten